

NEUNKIRCHER STADTNACHRICHTEN

Kurz + Knapp

Müllabfuhr

Am Donnerstag, 29. Mai (Christi Himmelfahrt), fällt die Biomüllabfuhr aus.

Sie wird komplett auf Mittwoch, 28. Mai, vorverlegt. Die Restmüllabfuhr der Großraumbehälter wird am Freitag, 30. Mai, nachgeholt. Die Bürger werden gebeten, die Müllgefäße ab 6 Uhr bereitzustellen.

Tageweise geschlossen

Wegen des Einbaus der Fenster im Rathaus sind voraussichtlich bis 17. Juni einzelne Abteilungen und Büros tageweise nicht besetzt. In dieser Zeit ist es sinnvoll, vor einem Besuch im Rathaus einen Termin mit dem entsprechenden Sachbearbeiter oder der Sachbearbeiterin zu vereinbaren. Tel. (06821) 2020

Bürgerinitiative

Am Mittwoch, 21. Mai, 18 Uhr, trifft sich die „Bürgerinitiative Stadtmitte e.V.“ im DRK Ortsverband Neunkirchen in der Schloßstraße 50. Ein Thema des Treffs wird die geplante Familienfahrt in die Pfalz sein. Alle Neunkircher, die dabei helfen möchten, ihre Stadt noch lebenswerter zu gestalten, sind herzlich eingeladen. Infos: Stadtteilbüro Neunkirchen, Tel. (06821) 91 92 32.

Vortrag

Im Rahmen des Klima Projekts Neunkirchen bieten die Projektpartner KEW, Sparkasse und Kreisstadt in Zusammenarbeit mit der Verbraucherzentrale einen kostenlosen Vortrag zu Heiztechniken und Wärmedämmung an. Werner Ehl, Bauphysiker und Energieberater der Verbraucherzentrale referiert am Dienstag, 3. Juni, im Sitzungszimmer 1 des Neunkircher Rathauses. Aus organisatorischen Gründen wird bis 30. Mai um telefonische Anmeldung unter Tel. (06821) 202-230 gebeten.

Amtliches

Ausschreibung

Die Kreisstadt Neunkirchen schreibt folgende Leistungen öffentlich aus:

Energ. Sanierung Rathaus - Dachabdichtungsarbeiten

Nähere Informationen und kostenloser Download der Bewerbungsunterlagen unter www.neunkirchen.de

Neunkirchen, 21.05.2014
Fried, Oberbürgermeister

Neunkircher STADTNACHRICHTEN

Herausgeber:
Kreisstadt Neunkirchen
Oberbürgermeister
Jürgen Fried

Redaktion, Gestaltung + Satz:
Abt. für Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit
Oberer Markt 16
66538 Neunkirchen

Telefon (06821) 202-115

e-mail: stadtnachrichten@neunkirchen.de

**Für unverlangt eingesandte
Artikel übernimmt die
Redaktion keine Haftung.**



Foto: Neunkircher Zoo

Die Bären ziehen ein Neue Attraktionen für den Neunkircher Zoo

Bald ist es soweit. Dann bekommt der Neunkircher Zoo und damit die ganze Region eine neue besondere Attraktion.

Zurzeit laufen die letzten Arbeiten für den 1. Bauabschnitt der Raubtieranlagen für Schneeleoparden, Braunbären und asiatische Wildhunde. Die offizielle Eröffnung findet am 5. Juni statt, aber schon am 25. Mai wird es erste Schnuppertouren geben. Darauf hat jetzt Oberbürgermeister Fried gemeinsam mit dem Aufsichtsratsvorsitzenden Bürgermeister Jörg Au-

mann und Zoodirektor Dr. Norbert Fritsch hingewiesen.

Die Gesamtkosten dieser Anlage belaufen sich auf rund 1,68 Mio €. Davon trägt die Stadt über 1 Mio €. Rund 300.000 € stammen von der „Neunkircher Zoologischer Garten GmbH“. Das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Verkehr fördert dieses außergewöhnliche Zooprojekt mit rund 336.000 €. Die Planung für diese große Baumaßnahme lag beim städtischen Amt für Gebäudewirtschaft in Zusammenarbeit mit der Planungsgruppe des Zoos. Auf einer Fläche von über 6.000

qm bietet die Anlage drei Tierarten Platz, für die Kunstfelsen, zwei Höhlen, Klettergerüste und fünf Wasserbecken errichtet wurden. Die Schneeleopardenschlucht wird das Refugium für Luisa und Sagar, die beiden einzigen Schneeleoparden im Saarland. Der Bärenpark mit den beiden Braunbären Lars und Ulla-Sophie sowie der Rothundwald mit fünf asiatischen Wildhunden runden das Angebot ab. Dank dieser Anlage beteiligt sich der Neunkircher Zoo auch am Europäischen Erhaltungsprogramm und dem so genannten „Europäischen Zuchtbuch“.

OB Fried wirbt: „Diese Raubtieranlage wird ein neues Schmuckstück für unseren Zoo. Der Erhalt und der Ausbau des Zoos werden uns auch in Zukunft am Herzen liegen. Er ist einer der größten Besuchermagnete im Saarland“.

Schnuppertouren am Sonntag, 25. Mai, 11 und 13 Uhr. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Daher ist eine vorherige Anmeldung unbedingt erforderlich, Tel. (06821) 913633 oder e-mail: info@neunkircherzoo.de

Wanderbroschüre „Weg-Weiser“ erschienen Kostenloser Führer für Wandertouren rund um Neunkirchen

Die Kreisstadt Neunkirchen verfügt über ein ausgezeichnetes Wanderwegenetz. Dies verdankt sie ehrenamtlichen Wanderpaten, die sich regelmäßig um den Zustand und die Ausschilderung der Wege kümmern. „Rund 30 Personen kontrollieren „Ihren“ Weg bzw. Wegabschnitt - dies dürfte in dieser Größenordnung in unserer Region einzigartig sein. Koordiniert werden sie hierbei durch Valentin Peter, der wiederum auf weitere Helfer zurückgreifen kann, wie Dr. Michael Bollen, der maßgeblich an der Erstellung der Wanderbroschüre beteiligt war oder Helmut Hosemann, der regelmäßig die Sicherheitskontrollen der Wanderwege protokolliert. Dieses ehrenamtliche Engagement jedes einzel-

nen von Ihnen ist gar nicht hoch genug einzuschätzen, denn aus den öffentlichen Kassen könnte dies nicht finanziert werden und dementsprechend gäbe es ohne Wanderpaten dieses gut ausgeschilderte Wegenetz in Neunkirchen nicht!“, lobte Oberbürgermeister Jürgen Fried. Rund um Neunkirchen sind 13 Rundwanderwege perlenschnurartig angeordnet. Sie werden miteinander verbunden durch den ringförmig angelegten NK-Weg, der mit 54 km Länge als Mehr-Etappentour gemeistert werden kann. Hinzu kommen noch der Vogellehrpfad und der Vogelsbachweg/Ebersteinzubringer, der die Ortsmitte Wiebelskirchen mit dem Wegenetz verbindet. Diese 15

Strecken sind in der Wanderbroschüre im Din A 5-Format mit Übersichtskarten, Kurzbeschreibungen, Höhenprofilen dargestellt. Das Datenmaterial haben Dr. Michael Bollen und Valentin Peter zusammengetragen und mit den Wanderpaten abgestimmt. Die Redaktion wurde von der städtischen Abteilung für Öffentlichkeitsarbeit übernommen. Das Landesamt für Vermessung hat das Kartenmaterial als Grundlage bereitgestellt. In mühevoller Handarbeit haben Monika Vornwalde und Hans Huwer von der Firma Huwerlogo die Wege eingezeichnet und das Layout erstellt. „Die neue Wanderbroschüre ist nicht nur optisch ansprechend,

mit ihrer Hilfe können Wanderfreunde auf Tour gehen“, warb OB Fried. „Insbesondere freuen wir uns, dass die Broschüre kostenlos an alle Interessenten abgegeben werden kann. Jedoch ist sie so hochwertig, dass nicht nach einmaligem Gebrauch entsorgt werden sollte, sondern man sie auf viele Touren mitnehmen kann.“ Die Broschüre wurde in einer Auflage von 10.000 Stück gedruckt und wird kostenfrei an alle Interessenten abgegeben. Sie liegt an den öffentlichen Infostellen aus und ist auch im Rathaus erhältlich. Kontakt: Kreisstadt Neunkirchen, Abt. f. Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Oberer Markt 16, 66538 Neunkirchen, Tel. (06821) 202-123 oder -124.



Die ehrenamtlichen Wanderpaten sorgen dafür, dass die Wege gut ausgeschildert sind.

Foto: Stadt Neunkirchen

Wahlaufruf

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

als Gemeindevorsteher der Kreisstadt Neunkirchen rufe ich Sie auf, am 25. Mai von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen. Bei den Kommunalwahlen werden der Stadtrat, die Ortsräte sowie der Kreistag und das Europaparlament für die nächsten fünf Jahre gewählt.

Mit Ihrer Wahl bestimmen Sie an diesem Sonntag Gremien, die unmittelbar verantwortlich für die Lokalpolitik sind. Für das Europaparlament bewerben sich am kommenden Sonntag 24 Parteien und Gruppierungen, die sich für Deutschland in der Europäischen Union einbringen wollen. Bitte beachten Sie, dass sich einige Wahllokale geändert haben. Die entsprechenden Angaben finden Sie in Ihrem Wahlbenachrichtigungsschreiben, das Ihnen kürzlich per Post zugestellt worden ist. Bitte bringen Sie dieses



Schreiben und Ihren Personalausweis zur Wahl mit. Demokratie lebt durch aktive Beteiligung. Machen Sie von Ihrem Recht Gebrauch und gehen Sie am 25. Mai zur Wahl.

Ihr Oberbürgermeister
Jürgen Fried

Gratulationen

Der Oberbürgermeister Jürgen Fried und Ortsvorsteher Hans Kerth gratulieren:

Frau Emmy Schäfer

Zum Kasbruchtal 27,
66539 Neunkirchen,
92. Geburtstag am 22. Mai

Herrn Aloysius Limbach

Bergstraße 40,
66539 Neunkirchen,
91. Geburtstag am 28. Mai

Standesamt

In der Zeit vom 8. bis 14. Mai wurden beim Standesamt Neunkirchen folgende Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle beurkundet. Die Genehmigungen der Veröffentlichung liegen vor.

Geburten

28.04. Emilia Theodora Weglarski, Schiffweiler; 04.05.: Alisa Heckmann, Neunkirchen; 05.05.: Lilly Sophie Kipp, Schiffweiler; Leon Maximilian Krämer, Neunkirchen; 06.05. Delansy-Alexandra Iacob, Neunkirchen; 08.05.: Fabio Agró, Neunkirchen; Moritz Schiestel, Wiebelskirchen; 11.05. Hope-Celinah Frenz, Schiffweiler

Eheschließungen

09.05.: Sandra Christine Zindorf und Markus Velten, Furchbach; Astrid Saeger und Sascha Stefan Hares, Neunkirchen; 10.05. Janine Heß und Dominik Schenk, Neunkirchen

Sterbefälle

07.05. Karl Walter Albert Jäger, Kohlhof, 76 J; 08.05.: Günter Braun, Neunkirchen, 72 J; Irmgard Maria Magdalena Hust geb. Kreutz, Neunkirchen, 93 J; 09.05. Lina Elisabeth Dieudonné geb. Schneider, Furchbach, 90 J; 10.05. Walter Dieudonné, Neunkirchen, 88 J; 11.05.: Ilse Helene Fried geb. Schmidt, Neunkirchen, 84 J; Gertrud Katharina Hobler geb. Schneider, Hangard, 88 J, 12.05.: Irmgard Georgi geb. Lunig, Ottweiler, 84 J; Karl Heinz Josef Lensch, Wellesweiler, 83 J; 13.05. Günter Reinecke, Wiebelskirchen, 83 J; Johann Hans Pirmin, Münchwies, 83 J; Franz Josef Schillo, Neunkirchen, 84 J

KREISSTADT
NEUNKIRCHEN
Die Stadt zum Leben

Die Kreisstadt Neunkirchen, zweitgrößte Stadt des Saarlandes, stellt zum nächstmöglichen Zeitpunkt für das Personalamt **eine Personalsachbearbeiterin/ einen Personalsachbearbeiter** in ein unbefristetes Vollzeitarbeitsverhältnis ein.



Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Internetseite www.neunkirchen.de

Neunkirchen, 12.05.2013
Jürgen Fried
Oberbürgermeister der Kreisstadt Neunkirchen

Eiserne Hochzeit



Foto: Stadt Neunkirchen

Zu ihrem 65. Hochzeitstag gratulierten Bürgermeister Jörg Aumann und Ortsvorsteher Rolf Altpeter dem Jubelpaar Gretel und Rembert Poth. Sie überbrachten die Glückwünsche von Rat und Verwaltung. Das ältere Paar wohnt im eigenen Haus in der Wiebelskircher Römerstraße.

Spürbare Verbesserung Schilder warnen vor Blitzer

Die sechs stationären Geschwindigkeitsüberwachungsanlagen, die kürzlich installiert worden sind, zeigen deutliche Wirkung. Im Vergleich zu den mehrtägigen Vormessungen ging die Zahl der Überschreitungen bereits nach diesen wenigen Tagen um 76% bis 93% zurück. „Durch die Blitzer ist Neunkirchen sicherer geworden“, so Bürgermeister Aumann. „Es geht nicht ums Abkassieren, sondern um verkehrsgerechteres Verhalten.“ Daher

hat die Verwaltung nun auch Schilder aufgestellt, die vor den Blitzanlagen warnen. „Wir hoffen, dass dadurch die Geschwindigkeitsüberschreitungen noch weiter abnehmen und der gewollte Lerneffekt eintritt“, so Aumann. Entgegen vieler Vermutungen wurden bisher durch die Vollzugspolizei laut Mitteilung der Polizeinspektion Neunkirchen keine Auffahrunfälle aufgrund von schreckhaftem Bremsen registriert.

KREISSTADT
NEUNKIRCHEN
Die Stadt zum Leben

Bei der Kreisstadt Neunkirchen, der zweitgrößten Stadt des Saarlandes, ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Vollzeitstelle **einer Stabesbeamtin/ eines Stabesbeamten** zu besetzen.



Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Internetseite www.neunkirchen.de

Neunkirchen, 13.05.2013
Jürgen Fried
Oberbürgermeister der Kreisstadt Neunkirchen

Umbau Bürgerhaus Förderbescheid vom Ministerium

Der Umbau des Bürgerhauses zu einem Zentrum für Bildung und Kultur kann beginnen. Die Planungen hat die Kreisstadt Neunkirchen bereits weit vorangebracht. Nach dem Umbau der Gebläsehalle wird das Bürgerhaus nicht mehr als Theater- und Veranstaltungshalle genutzt. Der Komplex Bürgerhaus 1 und 2 (derzeitige Galerie) wird umgebaut und ein Erweiterungsbau angefügt. Hier werden die Stadtbücherei und die Städtische Galerie einzeln sowie eine Probephöhne für Theatervereine und Musicalproben entstehen.

Allerdings stand bislang die Förderzusage aus, ohne die das Projekt nicht hätte realisiert werden können.

Nunmehr hat das Innenministerium grünes Licht gegeben. 638.000 €, also knapp die Hälfte der Gesamtkosten, die mit 1,3 Mio. kalkuliert sind, schießt das Land aus dem EFRE-Programm (Europäischer Fonds für regionale Entwicklung) zu. Staatssekretär Georg Jungmann wird am Donnerstag, 22. Mai, den entsprechenden Förderbescheid an Oberbürgermeister Jürgen Fried überreichen.

Ausschreibung

Der Verkehrsvereins Neunkirchen e.V. plant vom 24. bis 26. Oktober, im Festzelt auf dem Stummplatz in Neunkirchen ein Oktoberfest 2014. Es ist beabsichtigt, mit der Durchführung ggf. einen Betreiber zu beauftragen. Dieser sollte über nachgewiesene Erfahrung in der Gastronomiebranche verfügen, Zuverlässigkeit, fachliche Eignung sowie finanzielle Leistungsfähigkeit nachweisen. Vorlage eines Gewerbescheines und eines Festkonzeptes (mit Plänen, Fotos, Getränke- und Speisekarte mit Verkaufspreisen, Unterhaltungsprogramm) erbeten. Interessenten können sich bis 20. Juni schriftlich melden: Verkehrsverein Neunkirchen e.V., Oberer Markt 16, 66538 Neunkirchen

Veranstaltungen 22. - 28. Mai 2014

Ausstellungen

bis Fr, 23. Mai
„10 Jahre Künstlerinnengruppe PiTToResCo“

Rathaus-Galerie, Oberer Markt 16
Kreisstadt Neunkirchen

So, 18. Mai bis Sa, 5. Juli
„Metzgermahl“ von Annelie Scherschel-Freudenberger

Galerie, Oberer Markt 1
Neunkircher Künstlerkreis

Fr, 23. Mai bis So, 3. August

Fotoausstellung „Alexanderplatz“ von Göran Gnaudschun
Städt. Galerie Nk im Bürgerhaus
Neunkircher Kulturgesellschaft

Feste

Do, 22. Mai

Wir Fest der SPD Neunkirchen
Stummplatz
SPD Neunkirchen

So, 25. Mai, 11 - 18 Uhr

Kinderfest im Wagwiesental
Karnevalsverein Die Daaler

Mi, 28. und Do, 29. Mai

Frühlingswies'n in Wellesweiler
Am kath. Pfarrzentrum St. Johannes, Wellesweiler

Sonstige

Fr, 23. Mai, 14 Uhr

Kaffeenachmittag des Pensionärvereins Wellesweiler
Gasthaus Rohrbach, Wellesweiler

Fr, 23. Mai, 19.30 Uhr

Kulturstammtisch für Frauen
KOMMzentrum
Kreisstadt Neunkirchen
mit Ingrid Schappe

Mo, 26. und Di, 27. Mai

Krocky-Mobil: Aktion „Initiative Kiefer-Gesundheit“
Stummplatz
Initiative Kiefer Gesundheit

Mi, 28. bis Sa, 21. Juni

Mammographie-Truck
Lübbener Platz
Mammographie-Screening
Saarland GmbH

Mi, 28. Mai, 16 Uhr

Treffen der Apoplex Selbsthilfegruppe
Geschäftsstelle DRK
Deutsches Rotes Kreuz Neunk.

Sport

Do, 22. Mai, 14.30 Uhr

Seniorenwanderung zur Fischerhütte
Treffpunkt: Hofgut Furpach
Pfälzerwald-Verein Neunkirchen

Sa, 24. Mai

19. ADAC-Rallye Saar-Ost mit Prominentenstart
Stummplatz
MC Saar-Ost und MSC Schiffweiler

Sa, 24. Mai

Karate Saarlandmeisterschaft Schüler
Sporthalle Wellesweiler
Saarl. Karatebund mit
Karate-Bushido Neunkirchen

Sa, 24. Mai, 15.30 Uhr

Fußball-Oberliga Rhl.-Pf./Saar: Borussia Neunk. – Hauenstein
Ellenfeldstadion
Fußball-Regionalverband Südwest

So, 25. Mai

Gau Einzelfinale im Geräteturnen
Ohlenbach Sporthalle Wiebelsk.
TuS Wiebelskirchen

So, 25. Mai, 9 Uhr

Agility Turnier
Auf'm Kessel, Wellesweiler
Schäferhundeverein 1902 Kessel

Änderungen vorbehalten

Freibad Heinitz wiedereröffnet

Bürger packen an

Während in anderen Kommunen Bäder geschlossen werden, wird im Neunkircher Ortsteil Heinitz das Freibad wieder geöffnet. Dank des großartigen Einsatzes der Bürgerinitiative und der Unterstützung der Kreisstadt ist es gelungen, das 2013 geschlossene Bad grundlegend zu renovieren. Nun hat Oberbürgermeister Jürgen Fried gemeinsam mit der Bürgerinitiative das kleine feine Bad wieder in Betrieb genommen. Fried lobte das Engagement der Heinitzer Bürger: „Das Bad ist ein Beispiel dafür, wie die Menschen in Heinitz ihre Zukunft gemeinsam gestalten. Dabei wird die Stadt, wo immer es geht, ihre Unterstützung und Förderung einbringen.“

Nach einer kurzen Andacht und Einsegnung und der Vorstellung des „neuen alten Bades“ wurde mit Live-Musik gefeiert.

Das Bad musste 2013 wegen dringendem Sanierungsbedarf geschlossen werden. Kurz darauf gründete sich eine Bürgerinitiative für den Erhalt des Freibades. Die Bürgerinitiative hat diverse Firmen organisiert und vieles in Eigenleistung erarbeitet: So wurden die Wasserleitungen neu verlegt, gut nutzbare Duschen aus dem Freibad in Wiebelskirchen montiert, der Eingangsweg und der Beckenumgang neu gepflastert, Toiletten erneuert und das Gebäude gestrichen. Das Material für diese Arbeiten wurde von

der Stadt zur Verfügung gestellt. Das Becken wurde durch die Kreisstadt Neunkirchen selbst saniert. In die Renovierung hat die Stadt rund 27.000 € investiert. Als städtisches Bad feiert das Freibad Heinitz in diesem Jahr sein 50jähriges Jubiläum. Das ehemalige Bad für die Arbeiter der Grube Heinitz wurde durch die Stadt saniert und am 20. Juni 1964 eröffnet.

Das kleine, feine Bad liegt im Grünen und verfügt über ein 25 Meter lange Becken, ein Planschbecken, Liegewiese und eine Basketballanlage. Ab sofort ist das Bad, welches durch die Stadt betrieben wird, täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.



Dank des Bürgerengagements wurde das Heinitzer Freibad wiedereröffnet.

Foto: Stadt Neunkirchen

Neunkircher Kulturgesellschaft

Women Strings + Voices

mit Vicki Genfan, Susan Weinert, Christina Lux

Samstag, 24. Mai, 20.30 Uhr, Stummsche Reithalle

Vicki Genfan, Susan Weinert und Christina Lux präsentieren ihre ganz spezielle Art Emotionen musikalisch umzusetzen. US-Songwriterin Vicki Genfans unverwechselbarer Stil ist vom Folk, Jazz, Pop, Soul und der Weltmusik beeinflusst. Susan Weinert hat mehr als 2500 Konzerte rund um den Globus gespielt. Begleitet wird sie von Martin Weinert am Bass. Christina Lux gehört zu den besten Songpoetinnen Deutschlands. Vorverkauf: 12,- € zzgl. VVK-Gebühr bei CTS-Eventim und Ticket Regional, Hotlines (0681) 5025522 oder (065 1) 9790777, online: www.nk-kultur.de/halbzeit, Abendkasse: 15,- €

